

## TOURISMUSFORUM ALPENREGIONEN

Beim Think Tank des alpinen Tourismus geht es von 27. bis 29. März 2017 erneut um brennende Fragen, die von ausgewiesenen Fachexperten und Referenten aus neuen, anregenden oder nachdenklichen Blickwinkeln thematisiert werden.

Fragen nach der Korrelation von Größe und Erfolg in der Bergwelt – „Big Business ... oder smaller is beautiful?“ –, also Themen rund um Big Size, Big Data oder die Nische als Chance, mit denen Destinationen, Skigebiete und touristische Unternehmen um Erfolg und Wachstum im globalen Wettbewerb kämpfen, stehen im Vordergrund.

Geplant sind spannende Präsentationen und Diskussionen mit Blaise Carrig (Vail Resorts, USA), Dr. Burkhard Weiss (airBnB), Hanni Rützler (future food), Dr. Hans-Georg Häusel (Hirnforscher), Marco Büchel (Ex-Skirennfahrer) und weiteren Top-Referenten.

Anmeldungen unter [www.tourismusforum.ch](http://www.tourismusforum.ch). Alle Informationen zum Programm und Referenten sind auf der Webseite zu finden.

Austragungsort des 27. TFA TourismusForums ist das Tiroler Ötztal, Hotspot der Alpen und Drehort des letzten 007-Streifens.

## MOUNT MEL

### Marketing Consulting für Skigebiete und die Seilbahnbranche



Melanie Kaindl, Firmengründerin von „MOUNT MEL“

Die Business-Idee zu dieser Firmengründung lautet: strategische Marketingberatung und Produktentwicklung für Skigebiete und die Seilbahnbranche. Melanie Kaindl will ganzheitliches Marketing-Consulting mit 360° Branchenexpertise anbieten und führt dabei 15 Jahre Berufserfahrung rund um Skigebiete, Sport und Tourismus ins Treffen. Die 39-jährige Schwarzwälderin besetzt seit Jahren führende Positionen in der Seilbahn- und Tourismusbranche. Zuletzt war die Diplom-Sportökonomin und staatlich geprüfte Skilehrerin Head of Marketing bei Leitner ropeways in Sterzing. Davor leitete sie den Bereich Marketing-

Kooperationen bei der Tirol Werbung und war Prokuristin bei den Mayrhofner Bergbahnen – optimale Voraussetzungen für die Unternehmensgründung.

Der Sitz der MOUNT MEL GmbH ist Ratschings bei Sterzing/Südtirol inklusive eines Mountain Office auf 1.800 m Seehöhe im Zillertal/Tirol. Melanie Kaindl will ihre Erfahrung all den Unternehmen anbieten, die in den Bergen und rund um Seilbahnen zuhause sind. „Erfolgreich werden in Zukunft vor allem diejenigen sein, die einen starken Charakter und begeisternde Angebote haben“, sagt Melanie Kaindl. „Deshalb will ich künftig mit meinen Kompetenzen Marken und Produkte entwickeln und so voranbringen, dass die ‚Bergspitzen‘ der Unternehmen über die Mitbewerber hinausragen.“ Weitere Infos unter [www.mount-mel.com](http://www.mount-mel.com).

FOTO: BEIGESTELLT

## NEUES IM GASTEINERTAL

Am 19. Jänner 2017 fand in Wien ein Pressegespräch über neue Projekte im Gasteinertal statt. Das Motto: Ski, Berge und Thermen als Motor des Tourismus im Gasteinertal!



FOTO: D. KOPF

Ing. Mag. Franz Schafflinger, Vorstand Gasteiner Bergbahnen AG, Mag. Franz Naturner, CEO Gasteinertal Tourismus GmbH, und Klaus Lemmerer, CEO Kurzentrum Bad Hofgastein GmbH & Co KG, (v. li. n. re.)

Ing. Mag. Franz Schafflinger, Geschäftsführer Gasteiner Bergbahnen AG, präsentierte das Projekt „Schlossalm NEU“. Im Dezember 2018 wird die neue Schlossalmbahn in Betrieb gehen. Das Projekt sieht die Errichtung einer Einseilumlaufbahn (Kabinen für jeweils 10 Personen) in zwei Teilstrecken vor.

Die Förderleistung verdoppelt sich von 1.400 P/h auf 3.000 P/h. Der Neubau ersetzt die Standseilbahn, außerdem werden auch noch die Doppelsesselbahn Haitzingalm und die fixgeklemmte 4er-Sesselbahn Kleine Scharte abgetragen.

Die kuppelbare 4er-Sesselbahn Sendleiten wird ebenfalls abgetragen und im Rahmen des Projektes – auf genau der selben Trasse – durch eine kuppelbare 8er-Sesselbahn mit einer Förderleistung von rund 4.000 P/h ersetzt.

### INNOVATIVES FINANZIERUNGSKONZEPT

Die Investitionssumme für den Zeitraum bis 2020 beträgt rund 84,5 Mio. Euro. Ein Viertel der Gesamtinvestition wird aus dem freien Cash Flow gedeckt. Ein weiterer Teil wird über Crowdfunding lukriert.

Die Gasteiner Bergbahnen sind das erste Mittelstandsunternehmen, das die Idee der Bürgerbeteiligung über Crowdfunding nutzt.

